

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024



**Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Reutlingen
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Reutlingen

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Reutlingen	18
Geschäftsstellenbezirk Münsingen	21
Geschäftsstellenbezirk Tübingen	24
Geschäftsstellenbezirk Bad Urach	27

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Reutlingen
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.314	18.960	18.833	354	1,9	1.540	8,7	8,4	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.273	11.357	10.729	-84	-0,7	1.123	11,1	10,4	9,9
55,4% Männer	6.241	6.215	5.850	26	0,4	684	12,3	11,0	12,2
44,6% Frauen	5.032	5.142	4.879	-110	-2,1	439	9,6	9,6	7,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	859	822	773	37	4,5	113	15,1	13,2	13,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	150	155	152	-5	-3,2	27	22,0	25,0	23,6
34,5% 50 Jahre und älter	3.889	3.904	3.678	-15	-0,4	269	7,4	7,3	5,9
25,1% dar. 55 Jahre und älter	2.827	2.795	2.617	32	1,1	217	8,3	7,2	4,3
28,5% Langzeitarbeitslose	3.218	3.216	3.081	2	0,1	441	15,9	15,6	15,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	674	681	647	-7	-1,0	65	10,7	11,1	8,0
45,7% Ausländer	5.148	5.199	4.954	-51	-1,0	648	14,4	12,8	12,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.650	2.891	2.436	-241	-8,3	161	6,5	19,8	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.005	1.319	951	-314	-23,8	76	8,2	14,4	12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	710	639	626	71	11,1	90	14,5	63,8	11,6
seit Jahresbeginn	5.541	2.891	29.642	x	x	639	13,0	19,8	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.722	2.261	2.420	461	20,4	114	4,4	19,2	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	714	770	664	-56	-7,3	-61	-7,9	33,7	7,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	778	511	683	267	52,3	24	3,2	30,4	3,8
seit Jahresbeginn	4.983	2.261	28.616	x	x	478	10,6	19,2	-0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,4
dar. Männer	4,1	4,1	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,4
Frauen	3,6	3,7	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,8
Ausländer	10,7	10,8	10,3	x	x	x	9,8	10,0	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.079	12.175	11.609	-96	-0,8	777	6,9	7,2	6,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.836	14.720	14.290	116	0,8	1.065	7,7	7,7	8,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.984	14.854	14.413	130	0,9	1.145	8,3	8,2	8,8
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,0	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.611	4.411	4.109	200	4,5	773	20,1	14,5	14,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.725	14.617	14.442	109	0,7	897	6,5	7,5	7,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.447	6.345	6.336	102	1,6	192	3,1	2,0	2,8
Bedarfsgemeinschaften	10.632	10.561	10.454	71	0,7	480	4,7	5,5	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	767	601	628	166	27,6	-772	-50,2	-38,2	-54,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.368	601	10.924	x	x	-1.144	-45,5	-38,2	-19,0
Bestand	3.355	3.434	3.608	-79	-2,3	-2.896	-46,3	-42,4	-38,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.855	7.471	7.474	384	5,1	959	13,9	10,6	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.673	4.623	4.246	50	1,1	518	12,5	8,5	9,1
59,4% Männer	2.778	2.705	2.456	73	2,7	362	15,0	9,5	10,3
40,6% Frauen	1.895	1.918	1.790	-23	-1,2	156	9,0	7,2	7,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	423	393	351	30	7,6	40	10,4	6,8	10,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	39	40	-5	-12,8	-9	-20,9	-11,4	-13,0
39,5% 50 Jahre und älter	1.846	1.832	1.711	14	0,8	-6	-0,3	-1,6	-1,0
31,8% dar. 55 Jahre und älter	1.487	1.459	1.355	28	1,9	-12	-0,8	-3,2	-4,4
10,5% Langzeitarbeitslose	491	496	462	-5	-1,0	-7	-1,4	-4,6	-2,5
7,0% Schwerbehinderte Menschen	326	337	320	-11	-3,3	-3	-0,9	3,4	0,6
30,1% Ausländer	1.406	1.351	1.208	55	4,1	265	23,2	16,0	16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.425	1.616	1.239	-191	-11,8	89	6,7	14,5	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	840	1.137	784	-297	-26,1	82	10,8	15,3	15,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	290	232	213	58	25,0	-3	-1,0	48,7	-15,5
seit Jahresbeginn	3.041	1.616	15.848	x	x	294	10,7	14,5	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.295	1.166	1.126	129	11,1	-53	-3,9	19,5	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	539	567	478	-28	-4,9	-83	-13,3	20,4	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	180	219	85	47,2	-11	-4,0	39,5	10,1
seit Jahresbeginn	2.461	1.166	14.682	x	x	137	5,9	19,5	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,3
dar. Männer	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,2	1,1	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Ausländer	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.864	4.787	4.408	77	1,6	548	12,7	9,3	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.430	5.297	4.967	133	2,5	637	13,3	9,8	10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.572	5.424	5.082	148	2,7	714	14,7	11,0	11,5
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.611	4.411	4.109	200	4,5	773	20,1	14,5	14,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.459	11.489	11.359	-30	-0,3	581	5,3	7,1	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.600	6.734	6.483	-134	-2,0	605	10,1	11,7	10,4
52,5% Männer	3.463	3.510	3.394	-47	-1,3	322	10,3	12,2	13,7
47,5% Frauen	3.137	3.224	3.089	-87	-2,7	283	9,9	11,1	7,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	436	429	422	7	1,6	73	20,1	19,8	16,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	116	112	-	-	36	45,0	45,0	45,5
31,0% 50 Jahre und älter	2.043	2.072	1.967	-29	-1,4	275	15,6	16,7	12,9
20,3% dar. 55 Jahre und älter	1.340	1.336	1.262	4	0,3	229	20,6	21,3	15,6
41,3% Langzeitarbeitslose	2.727	2.720	2.619	7	0,3	448	19,7	20,2	19,6
5,3% Schwerbehinderte Menschen	348	344	327	4	1,2	68	24,3	19,9	16,4
56,7% Ausländer	3.742	3.848	3.746	-106	-2,8	383	11,4	11,7	11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.225	1.275	1.197	-50	-3,9	72	6,2	27,2	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	182	167	-17	-9,3	-6	-3,5	9,0	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	407	413	13	3,2	93	28,4	73,9	33,7
seit Jahresbeginn	2.500	1.275	13.794	x	x	345	16,0	27,2	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.427	1.095	1.294	332	30,3	167	13,3	18,9	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	175	203	186	-28	-13,8	22	14,4	93,3	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	513	331	464	182	55,0	35	7,3	25,9	1,1
seit Jahresbeginn	2.522	1.095	13.934	x	x	341	15,6	18,9	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0
dar. Männer	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	7,8	8,0	7,8	x	x	x	7,3	7,5	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.215	7.388	7.201	-173	-2,3	229	3,3	5,9	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.406	9.423	9.323	-17	-0,2	428	4,8	6,6	7,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.412	9.430	9.331	-18	-0,2	431	4,8	6,6	7,3
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.725	14.617	14.442	109	0,7	897	6,5	7,5	7,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.447	6.345	6.336	102	1,6	192	3,1	2,0	2,8
Bedarfsgemeinschaften	10.632	10.561	10.454	71	0,7	480	4,7	5,5	5,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.273	11.357	-84	-0,7	1.123	11,1	10,4	9,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	806	818	-12	-1,5	-346	-30,0	-23,6	-19,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	507	475	32	6,7	-86	-14,5	-2,7	2,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	299	343	-44	-12,8	-260	-46,5	-41,1	-38,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.079	12.175	-96	-0,8	777	6,9	7,2	6,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.757	2.545	212	8,3	288	11,7	10,2	15,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	578	527	51	9,7	108	23,0	16,6	16,2
Arbeitsgelegenheiten	95	80	15	18,8	-1	-1,0	-7,0	-5,2
Fremdförderung	1.723	1.644	79	4,8	198	13,0	16,0	22,7
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	62	-2	-3,2	-16	-21,1	-20,5	-18,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	297	227	70	30,8	-1	-0,3	-16,5	-2,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.836	14.720	116	0,8	1.065	7,7	7,7	8,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	148	134	14	10,4	80	117,6	106,2	78,3
Gründungszuschuss	142	127	15	11,8	77	118,5	111,7	82,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	3	100,0	40,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.984	14.854	130	0,9	1.145	8,3	8,2	8,8
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,0	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	76,5	x	x	x	73,3	74,9	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Reutlingen

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.673	4.623	50	1,1	518	12,5	8,5	9,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	191	164	27	16,5	30	18,6	36,7	36,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	164	27	16,5	30	18,6	36,7	36,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.864	4.787	77	1,6	548	12,7	9,3	9,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	566	510	56	11,0	89	18,7	14,6	15,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	411	375	36	9,6	94	29,7	26,3	27,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	57	58	-1	-1,7	11	23,9	5,5	-
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	98	77	21	27,3	-16	-14,0	-17,2	-10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.430	5.297	133	2,5	637	13,3	9,8	10,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	142	127	15	11,8	77	118,5	111,7	82,5
Gründungszuschuss	142	127	15	11,8	77	118,5	111,7	82,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.572	5.424	148	2,7	714	14,7	11,0	11,5
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,9	85,2	x	x	x	85,5	87,2	85,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.600	6.734	-134	-2,0	605	10,1	11,7	10,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	615	654	-39	-6,0	-376	-37,9	-31,2	-26,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	316	311	5	1,6	-116	-26,9	-15,5	-8,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	299	343	-44	-12,8	-260	-46,5	-41,1	-38,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.215	7.388	-173	-2,3	229	3,3	5,9	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.191	2.035	156	7,7	199	10,0	9,2	15,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	167	152	15	9,9	14	9,2	-1,9	-4,8
Arbeitsgelegenheiten	95	80	15	18,8	-1	-1,0	-7,0	-5,2
Fremdförderung	1.666	1.586	80	5,0	187	12,6	16,4	23,7
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	62	-2	-3,2	-16	-21,1	-20,5	-18,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	199	150	49	32,7	15	8,2	-16,2	2,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.406	9.423	-17	-0,2	428	4,8	6,6	7,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	7	-1	-14,3	3	100,0	40,0	33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	3	100,0	40,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.412	9.430	-18	-0,2	431	4,8	6,6	7,3
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,1	71,4	x	x	x	66,8	68,1	67,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

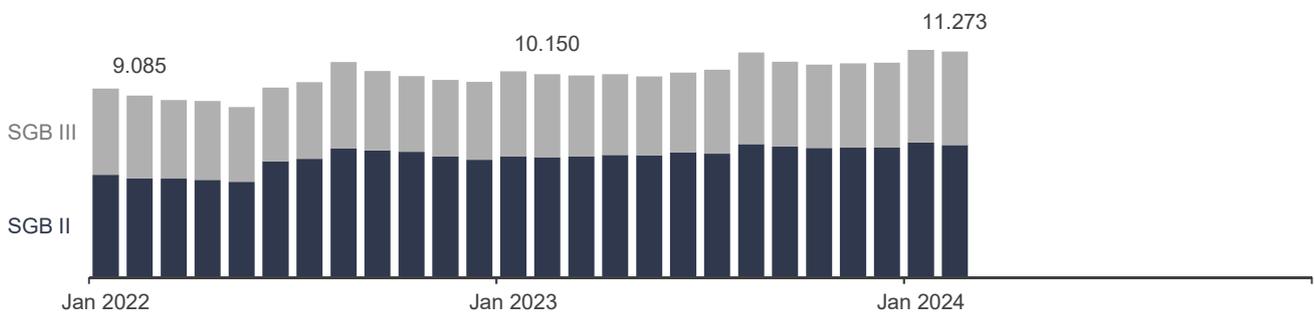
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 84 auf 11.273 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.123 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.673, das sind 50 mehr als im Vormonat und 518 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.600 Arbeitslose, das ist ein Minus von 134 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 605 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.273	-84	-0,7	1.123	11,1	3,8	3,9	3,5
Männer	6.241	26	0,4	684	12,3	4,1	4,1	3,7
Frauen	5.032	-110	-2,1	439	9,6	3,6	3,7	3,3
15 bis unter 25 Jahre	859	37	4,5	113	15,1	2,6	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	150	-5	-3,2	27	22,0	1,6	1,7	1,4
50 Jahre und älter	3.889	-15	-0,4	269	7,4	3,8	3,8	3,6
55 Jahre und älter	2.827	32	1,1	217	8,3	4,2	4,1	4,0
Deutsche	6.125	-33	-0,5	475	8,4	2,5	2,5	2,3
Ausländer	5.148	-51	-1,0	648	14,4	10,7	10,8	9,8
Rechtskreis SGB III	4.673	50	1,1	518	12,5	1,6	1,6	1,4
Männer	2.778	73	2,7	362	15,0	1,8	1,8	1,6
Frauen	1.895	-23	-1,2	156	9,0	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	423	30	7,6	40	10,4	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	34	-5	-12,8	-9	-20,9	0,4	0,4	0,5
50 Jahre und älter	1.846	14	0,8	-6	-0,3	1,8	1,8	1,8
55 Jahre und älter	1.487	28	1,9	-12	-0,8	2,2	2,2	2,3
Deutsche	3.267	-5	-0,2	253	8,4	1,3	1,3	1,2
Ausländer	1.406	55	4,1	265	23,2	2,9	2,8	2,5
Rechtskreis SGB II	6.600	-134	-2,0	605	10,1	2,3	2,3	2,1
Männer	3.463	-47	-1,3	322	10,3	2,3	2,3	2,1
Frauen	3.137	-87	-2,7	283	9,9	2,2	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	436	7	1,6	73	20,1	1,3	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	116	-	-	36	45,0	1,3	1,3	0,9
50 Jahre und älter	2.043	-29	-1,4	275	15,6	2,0	2,0	1,8
55 Jahre und älter	1.340	4	0,3	229	20,6	2,0	2,0	1,7
Deutsche	2.858	-28	-1,0	222	8,4	1,2	1,2	1,1
Ausländer	3.742	-106	-2,8	383	11,4	7,8	8,0	7,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

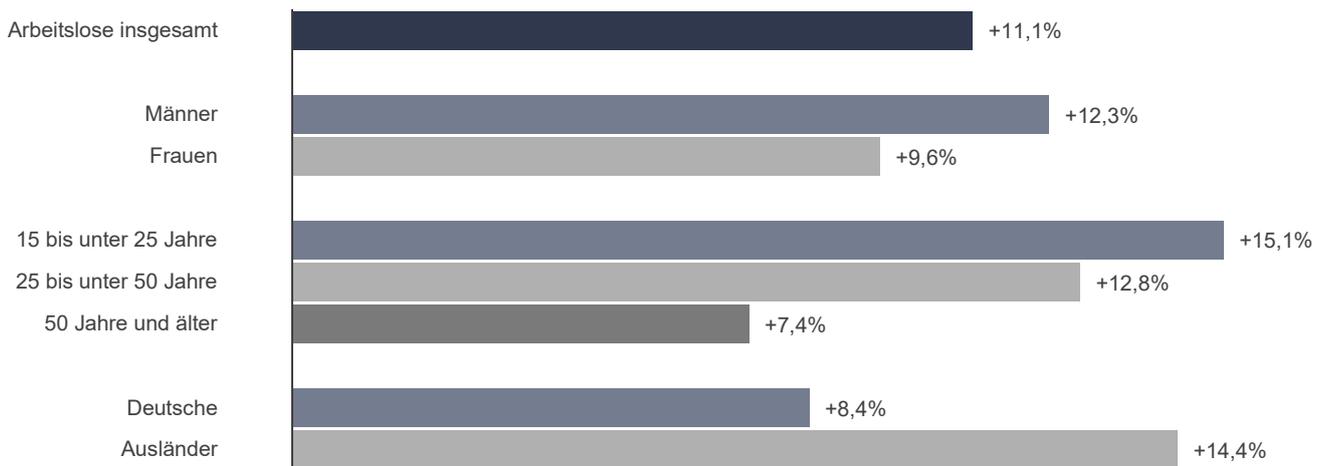
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

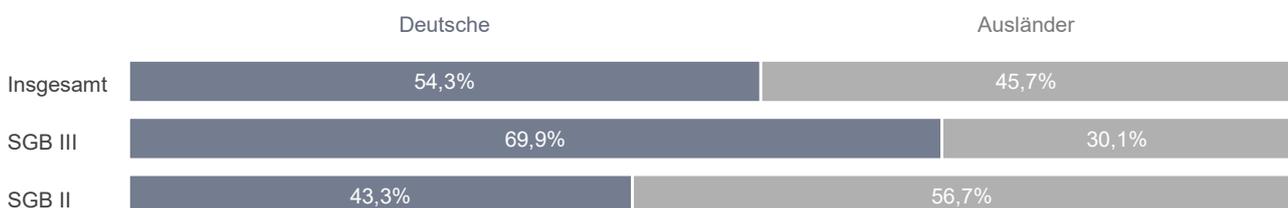
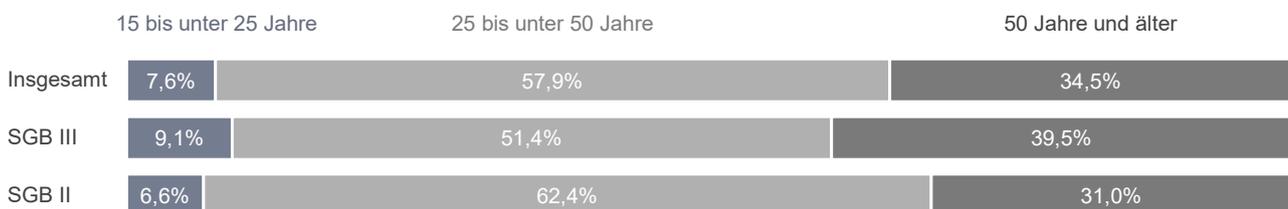
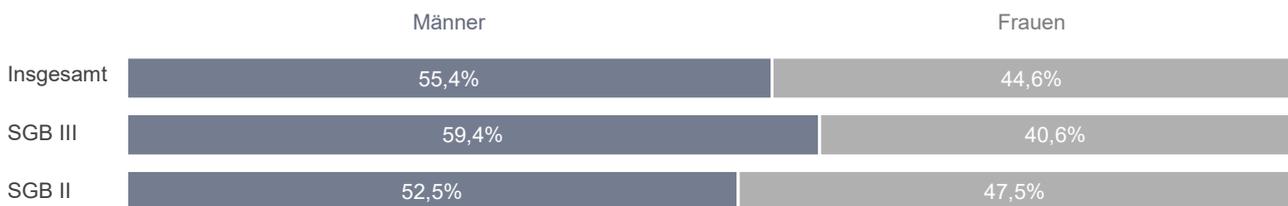
Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +7% bei 50-Jährigen und Älteren bis +15% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



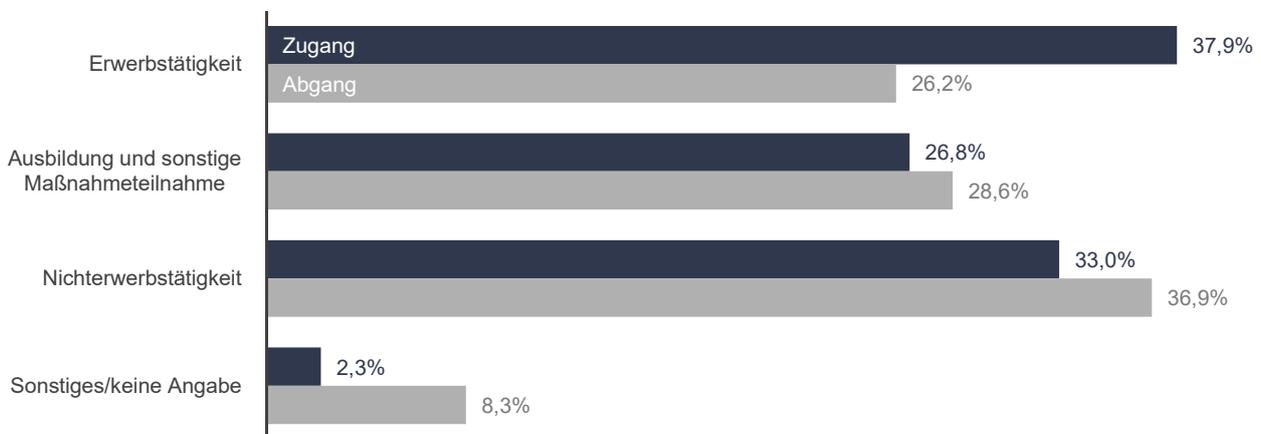
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.650 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 161 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.722 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 114 mehr als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 5.541 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 639 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.983 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 478 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.005 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 76 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 714 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 61 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.650	-241	-8,3	161	6,5	5.541	639	13,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.005	-314	-23,8	76	8,2	2.324	242	11,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	957	-312	-24,6	69	7,8	2.226	225	11,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	31	11	55,0
Selbständigkeit	45	28	164,7	12	36,4	62	4	6,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	710	71	11,1	90	14,5	1.349	339	33,6
Nichterwerbstätigkeit	875	13	1,5	-12	-1,4	1.737	43	2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	460	-3	-0,6	9	2,0	923	91	10,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	366	-11	-2,9	-42	-10,3	743	-69	-8,5
Sonstiges/keine Angabe	60	-11	-15,5	7	13,2	131	15	12,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.722	461	20,4	114	4,4	4.983	478	10,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	714	-56	-7,3	-61	-7,9	1.484	133	9,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	649	-69	-9,6	-76	-10,5	1.367	99	7,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-1	-7,1	-1	-7,1	27	9	50,0
Selbständigkeit	46	10	27,8	12	35,3	82	21	34,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	778	267	52,3	24	3,2	1.289	143	12,5
Nichterwerbstätigkeit	1.004	214	27,1	89	9,7	1.794	147	8,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	604	151	33,3	53	9,6	1.057	99	10,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	327	56	20,7	12	3,8	598	34	6,0
Sonstiges/keine Angabe	226	36	18,9	62	37,8	416	55	15,2

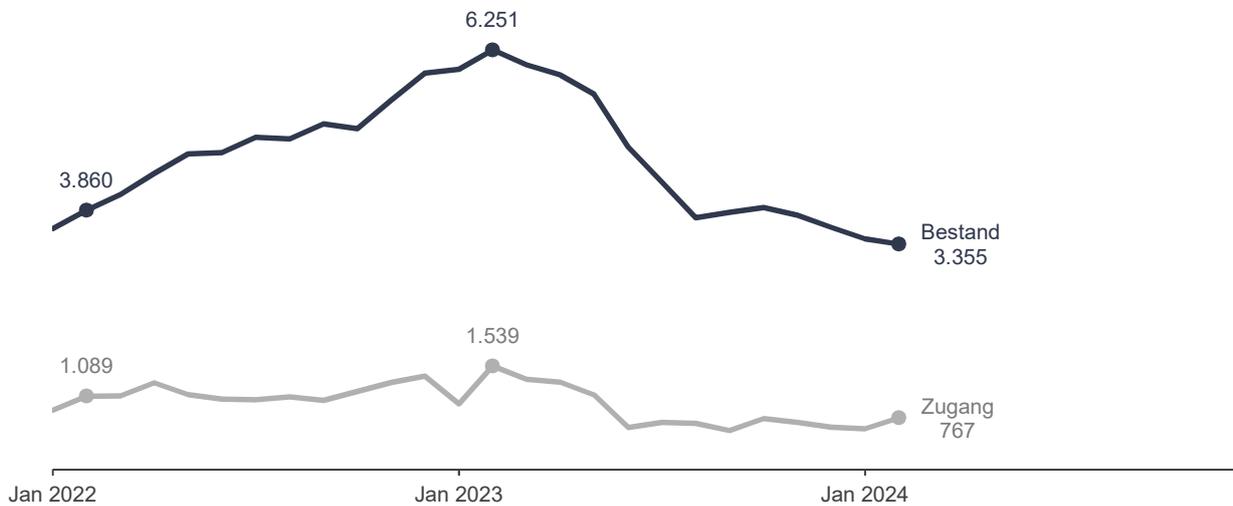
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Reutlingen waren im Februar 3.355 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 79 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.896 Stellen weniger (-46 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 767 neue Arbeitsstellen, das waren 772 oder 50 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.368 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.144 oder 46%. Zudem wurden im Februar 816 Arbeitsstellen abgemeldet, 447 oder 35 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.612 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 536 oder 25%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	767	166	27,6	-772	-50,2	1.368	-1.144	-45,5
dar. sofort zu besetzen	593	158	36,3	-271	-31,4	1.028	-430	-29,5
sozialversicherungspflichtig	732	144	24,5	-785	-51,7	1.320	-1.158	-46,7
dar. sofort zu besetzen	561	137	32,3	-296	-34,5	985	-455	-31,6
Bestand	3.355	-79	-2,3	-2.896	-46,3	3.395	-2.713	-44,4
dar. sofort zu besetzen	3.238	-51	-1,6	-2.762	-46,0	3.264	-2.626	-44,6
sozialversicherungspflichtig	3.290	-80	-2,4	-2.889	-46,8	3.330	-2.707	-44,8
dar. sofort zu besetzen	3.173	-53	-1,6	-2.768	-46,6	3.200	-2.627	-45,1
Abgang	816	20	2,5	-447	-35,4	1.612	-536	-25,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	782	-2	-0,3	-463	-37,2	1.566	-541	-25,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.273	100	-84	-0,7	1.123	11,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	195	1,7	-3	-1,5	5	2,6
Fertigungsberufe	957	8,5	30	3,2	57	6,3
Fertigungstechnische Berufe	924	8,2	5	0,5	95	11,5
Bau- und Ausbauberufe	569	5,0	18	3,3	63	12,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	741	6,6	59	8,7	171	30,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	552	4,9	4	0,7	42	8,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	693	6,1	-8	-1,1	99	16,7
Handelsberufe	1.251	11,1	43	3,6	188	17,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	754	6,7	-37	-4,7	11	1,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	377	3,3	-20	-5,0	47	14,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	353	3,1	6	1,7	38	12,1
Sicherheitsberufe	306	2,7	-5	-1,6	25	8,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.331	11,8	-13	-1,0	162	13,9
Reinigungsberufe	884	7,8	-1	-0,1	97	12,3
Keine Angabe	1.386	12,3	-162	-10,5	23	1,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.355	100	-79	-2,3	-2.896	-46,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	48	1,4	-3	-5,9	-17	-26,2
Fertigungsberufe	288	8,6	-7	-2,4	-200	-41,0
Fertigungstechnische Berufe	514	15,3	-16	-3,0	-1.362	-72,6
Bau- und Ausbauberufe	256	7,6	-3	-1,2	-132	-34,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	170	5,1	7	4,3	-105	-38,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	372	11,1	-16	-4,1	-48	-11,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	215	6,4	-8	-3,6	37	20,8
Handelsberufe	540	16,1	53	10,9	34	6,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	186	5,5	-9	-4,6	-179	-49,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	151	4,5	-10	-6,2	-39	-20,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	152	4,5	-17	-10,1	-547	-78,3
Sicherheitsberufe	32	1,0	1	3,2	8	33,3
Verkehrs- und Logistikberufe	358	10,7	-34	-8,7	-333	-48,2
Reinigungsberufe	73	2,2	-17	-18,9	-13	-15,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

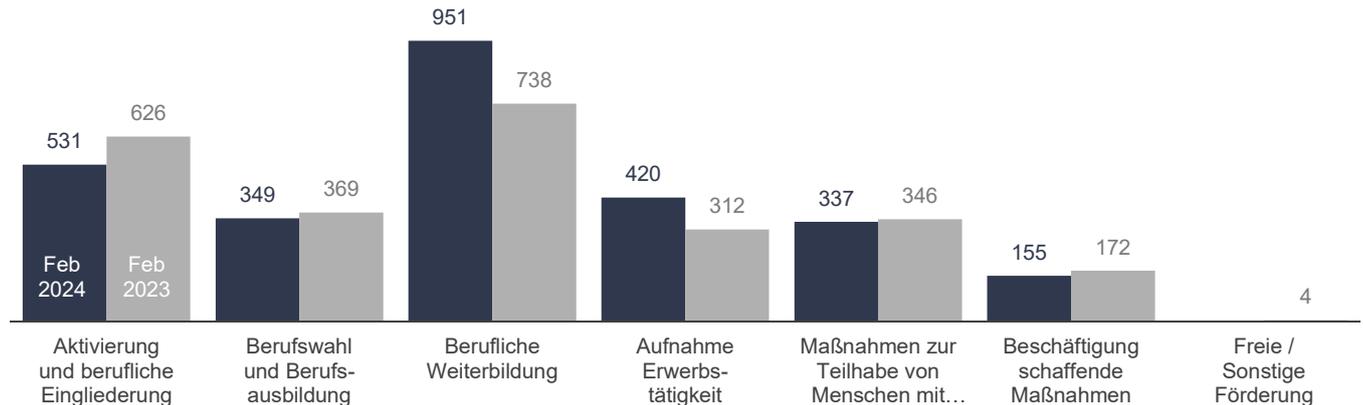
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	478	99	26,1	-72	-13,1	857	-87	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-33	-63,5	-6	-24,0	71	25	54,3
Berufliche Weiterbildung	150	54	56,3	-9	-5,7	246	27	12,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	-1	-1,8	12	27,3	113	33	41,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	1	7,1	-2	-11,8	29	2	7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	-60	-65,9	11	55,0	122	14	13,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	531	39	7,9	-95	-15,2	512	-64	-11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	349	8	2,3	-20	-5,4	345	-31	-8,1
Berufliche Weiterbildung	951	53	5,9	213	28,9	925	203	28,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	420	25	6,3	108	34,6	408	95	30,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	337	2	0,6	-9	-2,6	336	-12	-3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	155	13	9,2	-17	-9,9	149	-20	-11,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	-3	-62,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	340	-	-	-13	-3,7	680	106	18,5
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-25	-59,5	-21	-55,3	59	1	1,7
Berufliche Weiterbildung	104	-41	-28,3	-18	-14,8	249	26	11,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	47	1	2,2	1	2,2	93	3	3,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-4	-20,0	2	14,3	36	9	33,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	-88	-94,6	-4	-44,4	98	-11	-10,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Reutlingen (Arbeitsort)

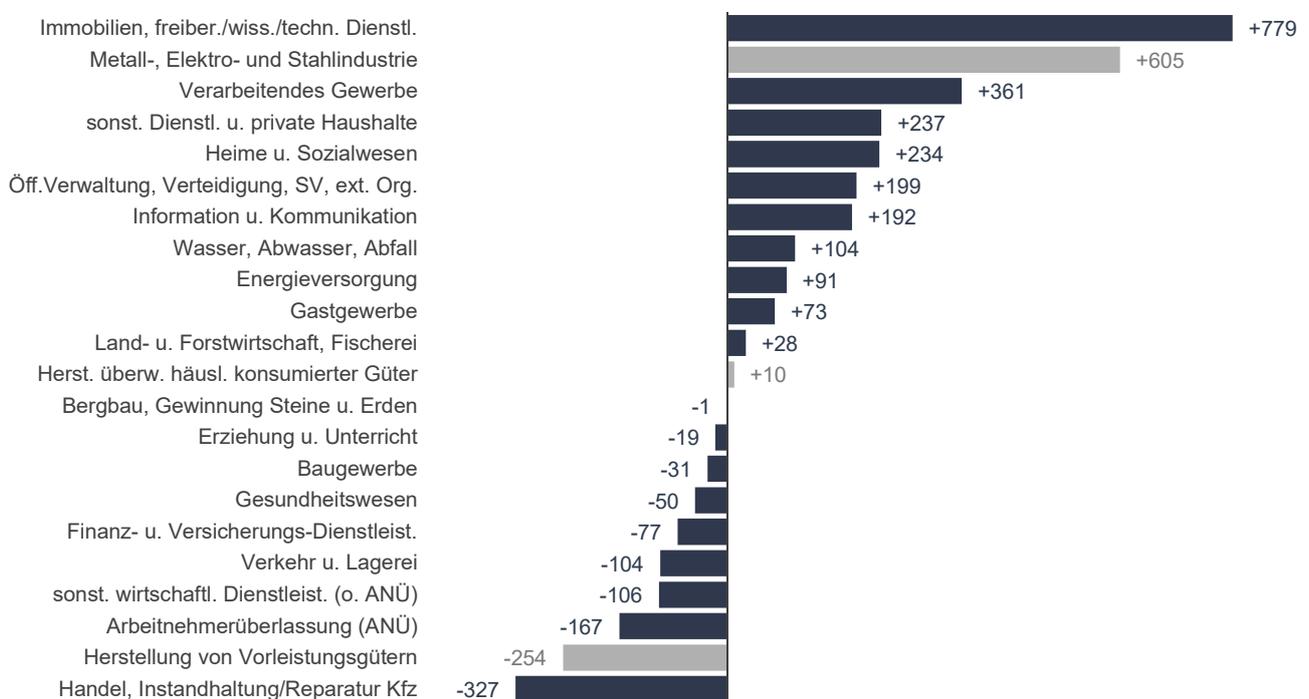
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Reutlingen auf 209.271. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.416 oder 0,7%, nach +1.443 oder ebenfalls +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+779 oder +5,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-327 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	209.271	209.089	209.561	209.576	207.855	1.416	0,7
50,6% Männer	105.858	105.550	105.785	105.955	104.991	867	0,8
49,4% Frauen	103.413	103.539	103.776	103.621	102.864	549	0,5
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	20.924	21.474	22.306	22.522	21.563	-639	-3,0
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	138.321	138.147	138.302	138.673	138.201	120	0,1
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.710	47.272	46.827	46.301	46.043	1.667	3,6
67,8% Vollzeit	141.814	142.187	142.863	143.160	141.617	197	0,1
32,2% Teilzeit	67.457	66.902	66.698	66.416	66.238	1.219	1,8
82,0% Deutsche	171.660	171.912	172.743	172.889	171.729	-69	-0,0
18,0% Ausländer	37.611	37.177	36.818	36.687	36.123	1.488	4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

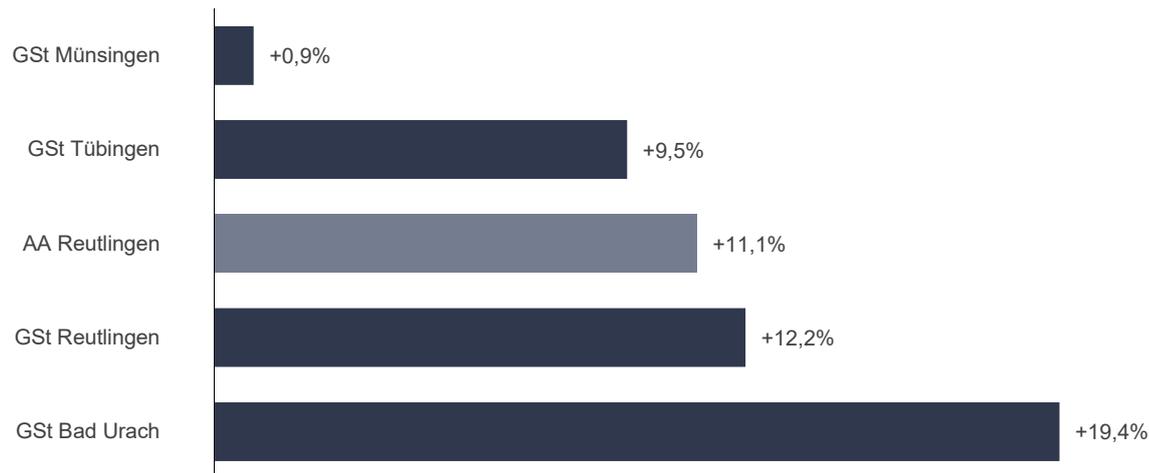
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Reutlingen
Februar 2024

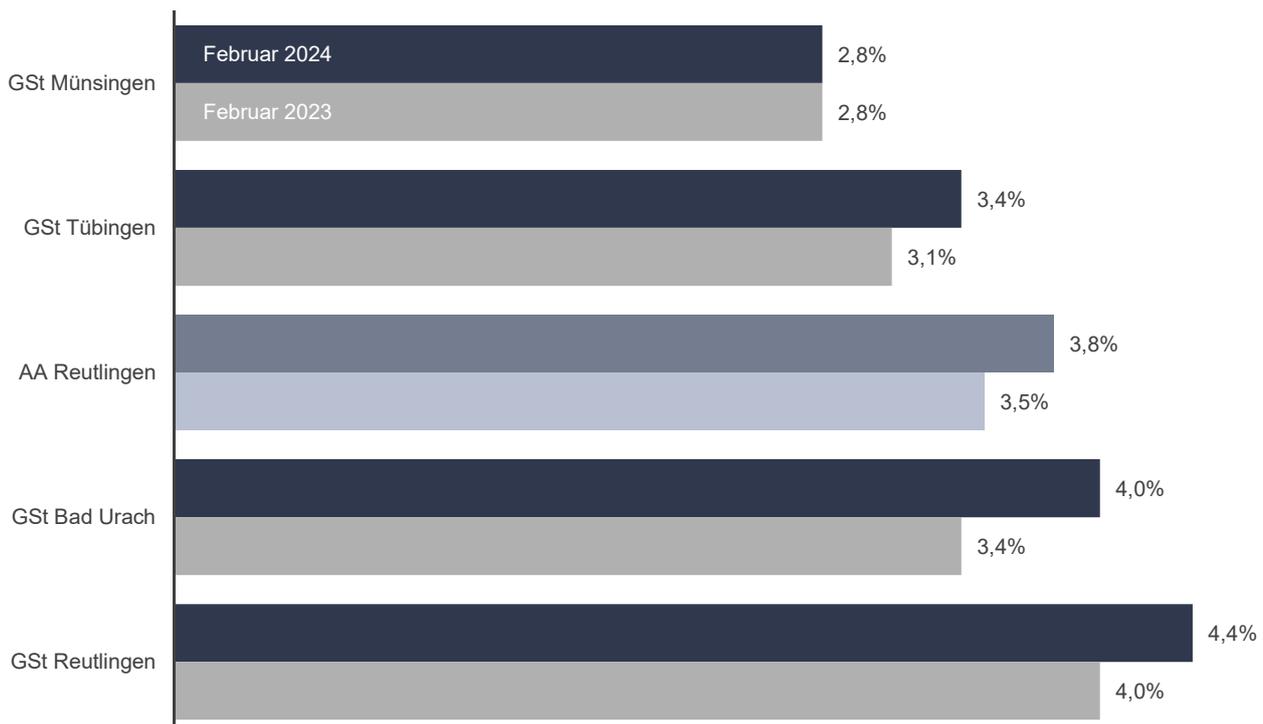
Im Agenturbezirk Reutlingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Münsingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bad Urach mit einer Zunahme von 19%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Reutlingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 2,8% in Münsingen bis 4,4% in Reutlingen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Reutlingen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 36 auf 5.785 Personen verringert. Das waren 628 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 1.264 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.294 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.641 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 238 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.348 Abmeldungen von Arbeitslosen (+220).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 121 Stellen auf 1.467 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.014 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 297 neue Arbeitsstellen, 618 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 564 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 883.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.745	9.589	9.426	156	1,6	868	9,8	9,3	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.785	5.821	5.484	-36	-0,6	628	12,2	12,5	12,1
55,5% Männer	3.209	3.206	3.000	3	0,1	351	12,3	12,1	13,2
44,5% Frauen	2.576	2.615	2.484	-39	-1,5	277	12,0	13,0	10,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	470	453	427	17	3,8	65	16,0	13,3	19,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	85	85	-	-	12	16,4	26,9	25,0
35,1% 50 Jahre und älter	2.028	2.025	1.904	3	0,1	211	11,6	12,7	10,7
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.457	1.415	1.322	42	3,0	167	12,9	10,2	6,8
31,0% Langzeitarbeitslose	1.792	1.804	1.707	-12	-0,7	273	18,0	18,6	18,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	315	303	288	12	4,0	30	10,5	5,2	4,0
46,1% Ausländer	2.667	2.720	2.593	-53	-1,9	360	15,6	15,9	15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.264	1.377	1.131	-113	-8,2	25	2,0	18,3	-0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	514	643	463	-129	-20,1	67	15,0	18,2	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	269	279	12	4,5	-5	-1,7	41,6	7,7
15 bis unter 25 Jahre	181	172	170	9	5,2	-1	-0,5	7,5	7,6
55 Jahre und älter	264	261	183	3	1,1	59	28,8	22,0	2,2
seit Jahresbeginn	2.641	1.377	14.125	x	x	238	9,9	18,3	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.294	1.054	1.120	240	22,8	55	4,4	18,6	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	323	346	300	-23	-6,6	-34	-9,5	37,3	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	371	230	293	141	61,3	23	6,6	16,2	-8,2
15 bis unter 25 Jahre	156	138	175	18	13,0	-9	-5,5	23,2	12,9
55 Jahre und älter	233	180	179	53	29,4	26	12,6	2,3	-4,8
seit Jahresbeginn	2.348	1.054	13.641	x	x	220	10,3	18,6	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,2	x	x	x	4,0	4,0	3,8
Männer	4,7	4,7	4,4	x	x	x	4,2	4,2	3,9
Frauen	4,2	4,3	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,6	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Ausländer	10,7	11,0	10,4	x	x	x	9,8	10,0	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,6	x	x	x	4,3	4,4	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	297	267	279	30	11,2	-618	-67,5	-49,8	-58,4
Zugang seit Jahresbeginn	564	267	5.744	x	x	-883	-61,0	-49,8	-13,7
Bestand	1.467	1.588	1.596	-121	-7,6	-2.014	-57,9	-50,2	-48,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Reutlingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 68 auf 2.318 Personen gestiegen. Das waren 250 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 688 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 577 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Beginn des Jahres gab es 1.436 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.103 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.837	3.649	3.567	188	5,2	493	14,7	11,7	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.318	2.250	2.056	68	3,0	250	12,1	6,9	8,6
58,2% Männer	1.350	1.324	1.185	26	2,0	160	13,4	8,4	9,3
41,8% Frauen	968	926	871	42	4,5	90	10,3	4,8	7,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	226	208	185	18	8,7	21	10,2	-0,5	3,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	21	24	-3	-14,3	-7	-28,0	-12,5	-4,0
40,0% 50 Jahre und älter	928	916	866	12	1,3	-1	-0,1	-0,5	1,8
32,1% dar. 55 Jahre und älter	745	723	677	22	3,0	5	0,7	-3,2	-3,6
10,2% Langzeitarbeitslose	236	241	226	-5	-2,1	3	1,3	-3,2	6,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	130	124	116	6	4,8	-16	-11,0	-8,1	-9,4
33,0% Ausländer	764	711	636	53	7,5	138	22,0	10,2	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	688	748	568	-60	-8,0	75	12,2	11,8	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	422	539	387	-117	-21,7	69	19,5	15,2	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	92	82	34	37,0	1	0,8	24,3	-28,1
15 bis unter 25 Jahre	115	102	80	13	12,7	19	19,8	8,5	-5,9
55 Jahre und älter	136	153	94	-17	-11,1	18	15,3	2,7	-12,1
seit Jahresbeginn	1.436	748	7.181	x	x	154	12,0	11,8	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	577	526	485	51	9,7	-16	-2,7	21,8	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	242	236	194	6	2,5	-36	-12,9	17,4	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	89	97	30	33,7	7	6,3	41,3	9,0
15 bis unter 25 Jahre	80	74	81	6	8,1	-7	-8,0	27,6	28,6
55 Jahre und älter	113	105	81	8	7,6	-7	-5,8	-	-23,6
seit Jahresbeginn	1.103	526	6.595	x	x	78	7,6	21,8	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Männer	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
Frauen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Ausländer	3,1	2,9	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Reutlingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 104 auf 3.467 Personen verringert. Das waren 378 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 576 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 717 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.205 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.245 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+142).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.908	5.940	5.859	-32	-0,5	375	6,8	7,9	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.467	3.571	3.428	-104	-2,9	378	12,2	16,3	14,3
53,6% Männer	1.859	1.882	1.815	-23	-1,2	191	11,5	14,8	15,9
46,4% Frauen	1.608	1.689	1.613	-81	-4,8	187	13,2	18,0	12,5
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	244	245	242	-1	-0,4	44	22,0	28,3	36,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	64	61	3	4,7	19	39,6	48,8	41,9
31,7% 50 Jahre und älter	1.100	1.109	1.038	-9	-0,8	212	23,9	26,6	19,4
20,5% dar. 55 Jahre und älter	712	692	645	20	2,9	162	29,5	28,9	20,3
44,9% Langzeitarbeitslose	1.556	1.563	1.481	-7	-0,4	270	21,0	22,9	20,4
5,3% Schwerbehinderte Menschen	185	179	172	6	3,4	46	33,1	17,0	15,4
54,9% Ausländer	1.903	2.009	1.957	-106	-5,3	222	13,2	18,0	16,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	576	629	563	-53	-8,4	-50	-8,0	27,1	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	104	76	-12	-11,5	-2	-2,1	36,8	-16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	177	197	-22	-12,4	-6	-3,7	52,6	35,9
15 bis unter 25 Jahre	66	70	90	-4	-5,7	-20	-23,3	6,1	23,3
55 Jahre und älter	128	108	89	20	18,5	41	47,1	66,2	23,6
seit Jahresbeginn	1.205	629	6.944	x	x	84	7,5	27,1	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	528	635	189	35,8	71	11,0	15,5	-7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	81	110	106	-29	-26,4	2	2,5	115,7	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	141	196	111	78,7	16	6,8	4,4	-14,8
15 bis unter 25 Jahre	76	64	94	12	18,8	-2	-2,6	18,5	2,2
55 Jahre und älter	120	75	98	45	60,0	33	37,9	5,6	19,5
seit Jahresbeginn	1.245	528	7.046	x	x	142	12,9	15,5	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Männer	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Frauen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,2	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Ausländer	7,7	8,1	7,9	x	x	x	7,1	7,2	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Münsingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 19 auf 452 Personen verringert. Das waren 4 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 123 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 239 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 12 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 208 Abmeldungen von Arbeitslosen (-12). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 18 Stellen auf 169 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 40 neue Arbeitsstellen, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 60 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 13.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	758	740	749	18	2,4	-23	-2,9	-5,6	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	452	471	420	-19	-4,0	4	0,9	-2,1	-4,5
52,2% Männer	236	238	209	-2	-0,8	7	3,1	-2,5	-3,2
47,8% Frauen	216	233	211	-17	-7,3	-3	-1,4	-1,7	-5,8
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	30	38	31	-8	-21,1	-5	-14,3	-7,3	-8,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	5	-	-	-3	-33,3	-33,3	-
34,5% 50 Jahre und älter	156	153	139	3	2,0	-10	-6,0	-11,6	-14,7
27,0% dar. 55 Jahre und älter	122	122	107	-	-	-4	-3,2	-8,3	-13,0
28,8% Langzeitarbeitslose	130	135	141	-5	-3,7	2	1,6	0,7	2,2
7,3% Schwerbehinderte Menschen	33	34	30	-1	-2,9	4	13,8	3,0	3,4
36,3% Ausländer	164	179	166	-15	-8,4	9	5,8	-0,6	-4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	136	114	-33	-24,3	10	10,8	1,5	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	66	43	-25	-37,9	-4	-8,9	-	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	26	22	-6	-23,1	7	53,8	116,7	4,8
15 bis unter 25 Jahre	14	19	18	-5	-26,3	-4	-22,2	-9,5	80,0
55 Jahre und älter	18	30	19	-12	-40,0	-	-	-9,1	-20,8
seit Jahresbeginn	239	136	1.299	x	x	12	5,3	1,5	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	85	114	38	44,7	-2	-1,6	-10,5	14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	32	25	34	7	28,0	-3	-8,6	-24,2	30,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	13	18	16	123,1	-	-	-7,1	-37,9
15 bis unter 25 Jahre	20	10	19	10	100,0	-2	-9,1	-28,6	46,2
55 Jahre und älter	18	16	13	2	12,5	-8	-30,8	-33,3	-43,5
seit Jahresbeginn	208	85	1.330	x	x	-12	-5,5	-10,5	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,8	3,0	2,8
Männer	2,7	2,8	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,5
Frauen	2,8	3,1	2,8	x	x	x	2,9	3,2	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,9	1,6	x	x	x	1,8	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,7	x	x	x	1,3	1,3	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,9	3,0	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	2,8	x	x	x	3,4	3,6	3,3
Ausländer	10,7	11,6	10,8	x	x	x	11,2	13,0	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,2	2,8	x	x	x	3,1	3,3	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	40	20	40	20	100,0	7	21,2	42,9	37,9
Zugang seit Jahresbeginn	60	20	331	x	x	13	27,7	42,9	-13,6
Bestand	169	187	192	-18	-9,6	12	7,6	29,0	12,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Münsingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 2 auf 193 Personen verringert. Das waren 1 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 68 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 68 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Beginn des Jahres gab es 159 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 119 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+6).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	334	314	322	20	6,4	18	5,7	3,0	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	193	195	160	-2	-1,0	1	0,5	-0,5	-5,3	
58,5% Männer	113	108	86	5	4,6	-4	-3,4	-6,9	-9,5	
41,5% Frauen	80	87	74	-7	-8,0	5	6,7	8,8	-	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	16	21	16	-5	-23,8	-6	-27,3	-	6,7	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
49,7% 50 Jahre und älter	96	96	80	-	-	-5	-5,0	-6,8	-15,8	
45,1% dar. 55 Jahre und älter	87	87	70	-	-	2	2,4	-1,1	-12,5	
13,0% Langzeitarbeitslose	25	24	25	1	4,2	5	25,0	9,1	-13,8	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	18	17	17	1	5,9	2	12,5	-15,0	-5,6	
13,5% Ausländer	26	32	24	-6	-18,8	-1	-3,7	6,7	-4,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	68	91	60	-23	-25,3	10	17,2	7,1	13,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	63	36	-27	-42,9	-4	-10,0	6,8	2,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	10	9	1	10,0	4	57,1	42,9	28,6	
15 bis unter 25 Jahre	9	13	12	-4	-30,8	-5	-35,7	18,2	x	
55 Jahre und älter	13	26	17	-13	-50,0	-2	-13,3	-	21,4	
seit Jahresbeginn	159	91	759	x	x	16	11,2	7,1	6,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	68	51	60	17	33,3	7	11,5	-1,9	36,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	25	20	25	5	25,0	-6	-19,4	-33,3	19,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	4	9	7	175,0	3	37,5	33,3	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	13	7	12	6	85,7	2	18,2	16,7	71,4	
55 Jahre und älter	13	10	11	3	30,0	-7	-35,0	-33,3	-38,9	
seit Jahresbeginn	119	51	736	x	x	6	5,3	-1,9	3,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,1	
Männer	1,3	1,3	1,0	x	x	x	1,4	1,4	1,1	
Frauen	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,0	1,1	1,0	
15 bis unter 25 Jahre	0,8	1,1	0,8	x	x	x	1,1	1,1	0,8	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	x	x	x	0,6	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,7	1,8	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	1,8	x	x	x	2,3	2,4	2,1	
Ausländer	1,7	2,1	1,6	x	x	x	1,9	2,2	1,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Münsingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 17 auf 259 Personen verringert. Das waren 3 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 35 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 55 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 80 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 89 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-18).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	424	426	427	-2	-0,5	-41	-8,8	-11,1	-9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	276	260	-17	-6,2	3	1,2	-3,2	-4,1
47,5% Männer	123	130	123	-7	-5,4	11	9,8	1,6	1,7
52,5% Frauen	136	146	137	-10	-6,8	-8	-5,6	-7,0	-8,7
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	14	17	15	-3	-17,6	1	7,7	-15,0	-21,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	4	-	-	-	-	-28,6	-
23,2% 50 Jahre und älter	60	57	59	3	5,3	-5	-7,7	-18,6	-13,2
13,5% dar. 55 Jahre und älter	35	35	37	-	-	-6	-14,6	-22,2	-14,0
40,5% Langzeitarbeitslose	105	111	116	-6	-5,4	-3	-2,8	-0,9	6,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	15	17	13	-2	-11,8	2	15,4	30,8	18,2
53,3% Ausländer	138	147	142	-9	-6,1	10	7,8	-2,0	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	35	45	54	-10	-22,2	-	-	-8,2	-6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	3	7	2	66,7	-	-	-57,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	16	13	-7	-43,8	3	50,0	220,0	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	5	6	6	-1	-16,7	1	25,0	-40,0	-14,3
55 Jahre und älter	5	4	*	1	25,0	2	66,7	-42,9	*
seit Jahresbeginn	80	45	540	x	x	-4	-4,8	-8,2	-6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	55	34	54	21	61,8	-9	-14,1	-20,9	-3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	7	5	9	2	40,0	3	75,0	66,7	80,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	9	9	9	100,0	-3	-14,3	-18,2	-60,9
15 bis unter 25 Jahre	7	3	7	4	133,3	-4	-36,4	-62,5	16,7
55 Jahre und älter	5	6	*	-1	-16,7	-1	-16,7	-33,3	*
seit Jahresbeginn	89	34	594	x	x	-18	-16,8	-20,9	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,8	1,7
Männer	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,5	1,4
Frauen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,9	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,9	0,8	x	x	x	0,7	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,7	1,0	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,1
Ausländer	9,0	9,6	9,2	x	x	x	9,2	10,8	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Tübingen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 29 auf 4.303 Personen verringert. Das waren 372 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 1.114 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 99 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.140 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+41). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.309 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 338 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.132 Abmeldungen von Arbeitslosen (+233).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 66 Stellen auf 1.556 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 728 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 409 neue Arbeitsstellen, 145 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 690 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 250.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.608	7.442	7.446	166	2,2	550	7,8	7,5	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.303	4.332	4.132	-29	-0,7	372	9,5	7,8	7,1
55,6% Männer	2.392	2.373	2.264	19	0,8	240	11,2	9,4	9,9
44,4% Frauen	1.911	1.959	1.868	-48	-2,5	132	7,4	6,1	4,0
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	290	265	254	25	9,4	33	12,8	9,1	2,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	54	47	-5	-9,3	13	36,1	42,1	11,9
33,8% 50 Jahre und älter	1.456	1.485	1.417	-29	-2,0	58	4,1	4,7	4,3
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.064	1.087	1.033	-23	-2,1	44	4,3	6,8	5,2
25,6% Langzeitarbeitslose	1.100	1.082	1.051	18	1,7	142	14,8	14,0	14,6
6,7% Schwerbehinderte Menschen	290	306	292	-16	-5,2	36	14,2	21,9	13,6
45,1% Ausländer	1.942	1.932	1.839	10	0,5	202	11,6	8,7	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.114	1.195	1.017	-81	-6,8	99	9,8	25,0	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	390	522	384	-132	-25,3	2	0,5	9,2	13,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	295	286	83	28,1	82	27,7	76,6	10,9
15 bis unter 25 Jahre	151	121	120	30	24,8	22	17,1	30,1	10,1
55 Jahre und älter	172	202	149	-30	-14,9	1	0,6	18,1	2,1
seit Jahresbeginn	2.309	1.195	12.264	x	x	338	17,1	25,0	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.140	992	1.030	148	14,9	41	3,7	24,0	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	313	346	288	-33	-9,5	-35	-10,1	33,6	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	240	334	89	37,1	-5	-1,5	56,9	25,6
15 bis unter 25 Jahre	123	102	109	21	20,6	19	18,3	13,3	-4,4
55 Jahre und älter	202	157	154	45	28,7	27	15,4	7,5	-6,1
seit Jahresbeginn	2.132	992	11.901	x	x	233	12,3	24,0	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,1	3,2	3,0
Männer	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Frauen	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,9	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,5
Ausländer	10,5	10,4	9,9	x	x	x	9,8	10,0	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	409	281	282	128	45,6	-145	-26,2	-27,2	-55,9
Zugang seit Jahresbeginn	690	281	4.445	x	x	-250	-26,6	-27,2	-22,5
Bestand	1.556	1.490	1.621	66	4,4	-728	-31,9	-34,0	-27,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Tübingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 1.861 Personen verringert. Das waren 212 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 583 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 564 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56). Seit Beginn des Jahres gab es 1.245 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.077 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.190	3.011	3.073	179	5,9	381	13,6	8,0	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.861	1.872	1.756	-11	-0,6	212	12,9	9,5	9,5
60,5% Männer	1.126	1.083	1.016	43	4,0	168	17,5	10,8	11,2
39,5% Frauen	735	789	740	-54	-6,8	44	6,4	7,8	7,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	147	124	118	23	18,5	22	17,6	8,8	15,7
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	11	-1	-6,7	4	40,0	7,1	-35,3
37,9% 50 Jahre und älter	705	701	657	4	0,6	7	1,0	0,1	-0,2
30,3% dar. 55 Jahre und älter	563	558	524	5	0,9	-5	-0,9	-0,5	-1,3
11,1% Langzeitarbeitslose	206	204	181	2	1,0	2	1,0	-0,5	-7,2
8,7% Schwerbehinderte Menschen	161	176	167	-15	-8,5	18	12,6	21,4	13,6
27,6% Ausländer	513	512	463	1	0,2	90	21,3	21,0	19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	583	662	518	-79	-11,9	-5	-0,9	15,3	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	330	453	307	-123	-27,2	7	2,2	12,4	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	109	102	29	26,6	-8	-5,5	67,7	-11,3
15 bis unter 25 Jahre	85	65	65	20	30,8	-	-	3,2	18,2
55 Jahre und älter	94	114	78	-20	-17,5	-1	-1,1	-1,7	-13,3
seit Jahresbeginn	1.245	662	6.864	x	x	83	7,1	15,3	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	564	513	505	51	9,9	-56	-9,0	17,4	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	235	270	231	-35	-13,0	-54	-18,7	25,6	26,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	75	97	44	58,7	-19	-13,8	47,1	7,8
15 bis unter 25 Jahre	61	52	62	9	17,3	-2	-3,2	6,1	-
55 Jahre und älter	89	82	75	7	8,5	1	1,1	-6,8	-18,5
seit Jahresbeginn	1.077	513	6.403	x	x	20	1,9	17,4	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Frauen	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,3	x	x	x	0,3	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Ausländer	2,8	2,8	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Tübingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 18 auf 2.442 Personen verringert. Das waren 160 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 531 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 104 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 576 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 97 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.064 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 255 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.055 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+213).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.418	4.431	4.373	-13	-0,3	169	4,0	7,3	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.442	2.460	2.376	-18	-0,7	160	7,0	6,6	5,4
51,8% Männer	1.266	1.290	1.248	-24	-1,9	72	6,0	8,1	8,9
48,2% Frauen	1.176	1.170	1.128	6	0,5	88	8,1	4,9	1,8
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	143	141	136	2	1,4	11	8,3	9,3	-6,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	39	36	-4	-10,3	9	34,6	62,5	44,0
30,8% 50 Jahre und älter	751	784	760	-33	-4,2	51	7,3	9,2	8,4
20,5% dar. 55 Jahre und älter	501	529	509	-28	-5,3	49	10,8	15,8	12,9
36,6% Langzeitarbeitslose	894	878	870	16	1,8	140	18,6	18,0	20,5
5,3% Schwerbehinderte Menschen	129	130	125	-1	-0,8	18	16,2	22,6	13,6
58,5% Ausländer	1.429	1.420	1.376	9	0,6	112	8,5	4,8	6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	533	499	-2	-0,4	104	24,4	39,5	16,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	60	69	77	-9	-13,0	-5	-7,7	-8,0	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	240	186	184	54	29,0	90	60,0	82,4	28,7
15 bis unter 25 Jahre	66	56	55	10	17,9	22	50,0	86,7	1,9
55 Jahre und älter	78	88	71	-10	-11,4	2	2,6	60,0	26,8
seit Jahresbeginn	1.064	533	5.400	x	x	255	31,5	39,5	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	576	479	525	97	20,3	97	20,3	32,0	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	78	76	57	2	2,6	19	32,2	72,7	-17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	165	237	45	27,3	14	7,1	61,8	34,7
15 bis unter 25 Jahre	62	50	47	12	24,0	21	51,2	22,0	-9,6
55 Jahre und älter	113	75	79	38	50,7	26	29,9	29,3	9,7
seit Jahresbeginn	1.055	479	5.498	x	x	213	25,3	32,0	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Ausländer	7,7	7,7	7,4	x	x	x	7,4	7,6	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Bad Urach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Februar unverändert auf 733 Personen. Das waren 119 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 352 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 51 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 295 Abmeldungen von Arbeitslosen (+37).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 6 Stellen auf 163 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 166 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 21 neue Arbeitsstellen, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 54 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 24.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.203	1.189	1.212	14	1,2	145	13,7	17,3	21,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	733	733	693	-	-	119	19,4	19,2	20,9
55,1% Männer	404	398	377	6	1,5	86	27,0	23,2	31,4
44,9% Frauen	329	335	316	-6	-1,8	33	11,1	14,7	10,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	69	66	61	3	4,5	20	40,8	57,1	52,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	15	-	-	5	100,0	-	87,5
34,0% 50 Jahre und älter	249	241	218	8	3,3	10	4,2	-3,2	-5,2
25,1% dar. 55 Jahre und älter	184	171	155	13	7,6	10	5,7	-1,2	-6,6
26,7% Langzeitarbeitslose	196	195	182	1	0,5	24	14,0	9,6	10,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	36	38	37	-2	-5,3	-5	-12,2	-7,3	2,8
51,2% Ausländer	375	368	356	7	1,9	77	25,8	20,3	20,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	183	174	-14	-7,7	27	19,0	15,1	35,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	60	88	61	-28	-31,8	11	22,4	35,4	24,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	49	39	-18	-36,7	6	24,0	133,3	69,6
15 bis unter 25 Jahre	26	31	30	-5	-16,1	1	4,0	40,9	150,0
55 Jahre und älter	34	36	30	-2	-5,6	7	25,9	80,0	-
seit Jahresbeginn	352	183	1.954	x	x	51	16,9	15,1	17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	165	130	156	35	26,9	20	13,8	15,0	13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	46	53	42	-7	-13,2	11	31,4	65,6	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	28	38	21	75,0	6	14,0	3,7	-13,6
15 bis unter 25 Jahre	22	18	30	4	22,2	3	15,8	-5,3	42,9
55 Jahre und älter	19	23	31	-4	-17,4	-9	-32,1	76,9	14,8
seit Jahresbeginn	295	130	1.744	x	x	37	14,3	15,0	8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Männer	4,1	4,1	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,0
Frauen	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	3,0	x	x	x	2,4	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	2,3	x	x	x	0,8	1,6	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,5	x	x	x	4,1	4,0	3,8
Ausländer	11,1	10,9	10,5	x	x	x	9,3	9,6	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,7	3,7	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	21	33	27	-12	-36,4	-16	-43,2	-19,5	-44,9
Zugang seit Jahresbeginn	54	33	404	x	x	-24	-30,8	-19,5	-43,4
Bestand	163	169	199	-6	-3,6	-166	-50,5	-54,8	-48,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Bad Urach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 5 auf 301 Personen verringert. Das waren 55 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 86 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 86 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 201 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 41 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 162 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+33).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	494	497	512	-3	-0,6	67	15,7	25,5	29,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	301	306	274	-5	-1,6	55	22,4	21,9	21,2
62,8% Männer	189	190	169	-1	-0,5	38	25,2	21,0	26,1
37,2% Frauen	112	116	105	-4	-3,4	17	17,9	23,4	14,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	34	40	32	-6	-15,0	3	9,7	66,7	52,4
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	4	*	*	*	*	*	33,3
38,9% 50 Jahre und älter	117	119	108	-2	-1,7	-7	-5,6	-13,1	-13,6
30,6% dar. 55 Jahre und älter	92	91	84	1	1,1	-14	-13,2	-18,0	-19,2
8,0% Langzeitarbeitslose	24	27	30	-3	-11,1	-17	-41,5	-38,6	-18,9
5,6% Schwerbehinderte Menschen	17	20	20	-3	-15,0	-7	-29,2	-23,1	-20,0
34,2% Ausländer	103	96	85	7	7,3	38	58,5	43,3	26,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	86	115	93	-29	-25,2	9	11,7	38,6	29,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	82	54	-30	-36,6	10	23,8	46,4	22,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	21	20	-6	-28,6	-	-	110,0	25,0
15 bis unter 25 Jahre	13	24	22	-11	-45,8	-7	-35,0	60,0	x
55 Jahre und älter	16	21	17	-5	-23,8	3	23,1	50,0	-19,0
seit Jahresbeginn	201	115	1.044	x	x	41	25,6	38,6	20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	86	76	76	10	13,2	12	16,2	38,2	15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	37	41	28	-4	-9,8	13	54,2	64,0	21,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	12	16	4	33,3	-2	-11,1	-	14,3
15 bis unter 25 Jahre	16	11	10	5	45,5	6	60,0	-8,3	-16,7
55 Jahre und älter	15	15	18	-	-	-2	-11,8	87,5	5,9
seit Jahresbeginn	162	76	948	x	x	33	25,6	38,2	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Männer	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,4
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,0	1,6	x	x	x	1,5	1,2	1,0
15 bis unter 20 Jahre	*	*	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,8	2,0	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,8	x	x	x	2,4	2,5	2,3
Ausländer	3,1	2,8	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Reutlingen - Geschäftsstellenbezirk Bad Urach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 5 auf 432 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 83 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 79 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 151 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 133 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+4).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	709	692	700	17	2,5	78	12,4	12,0	17,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	432	427	419	5	1,2	64	17,4	17,3	20,7	
49,8% Männer	215	208	208	7	3,4	48	28,7	25,3	35,9	
50,2% Frauen	217	219	211	-2	-0,9	16	8,0	10,6	8,8	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	35	26	29	9	34,6	17	94,4	44,4	52,6	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	11	1	12,5	*	*	33,3	120,0	
30,6% 50 Jahre und älter	132	122	110	10	8,2	17	14,8	8,9	4,8	
21,3% dar. 55 Jahre und älter	92	80	71	12	15,0	24	35,3	29,0	14,5	
39,8% Langzeitarbeitslose	172	168	152	4	2,4	41	31,3	25,4	18,8	
4,4% Schwerbehinderte Menschen	19	18	17	1	5,6	2	11,8	20,0	54,5	
63,0% Ausländer	272	272	271	-	-	39	16,7	13,8	18,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	83	68	81	15	22,1	18	27,7	-10,5	44,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	6	7	2	33,3	1	14,3	-33,3	40,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	28	19	-12	-42,9	6	60,0	154,5	171,4	
15 bis unter 25 Jahre	13	7	8	6	85,7	8	160,0	-	33,3	
55 Jahre und älter	18	15	13	3	20,0	4	28,6	150,0	44,4	
seit Jahresbeginn	151	68	910	x	x	10	7,1	-10,5	14,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	79	54	80	25	46,3	8	11,3	-6,9	11,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	12	14	-3	-25,0	-2	-18,2	71,4	16,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	16	22	17	106,3	8	32,0	6,7	-26,7	
15 bis unter 25 Jahre	6	7	20	-1	-14,3	-3	-33,3	-	122,2	
55 Jahre und älter	4	8	13	-4	-50,0	-7	-63,6	60,0	30,0	
seit Jahresbeginn	133	54	796	x	x	4	3,1	-6,9	11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Männer	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,3	1,4	x	x	x	0,9	0,9	0,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,7	x	x	x	*	1,0	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Ausländer	8,1	8,1	8,0	x	x	x	7,3	7,5	7,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.